

Das MINT-EC-Zertifikat am Ernst-Sigle-Gymnasium

Das Ernst-Sigle-Gymnasium ist seit dem Jahr 2015 offiziell als Vergabestelle für das MINT-EC-Zertifikat eingetragen. Im Abiturjahrgang 2016 wurden erstmals elf Schülerinnen und Schüler mit dem Zertifikat ausgezeichnet. Seither wird das Zertifikat in der Schule stets bekannter und auch Unter- und Mittelstufenschüler bemühen sich bereits um ihre „MINT-Punkte“.

Information der Schüler/innen und Eltern

Eine übersichtliche Zusammenstellung aller Informationen zum MINT-EC-Zertifikat finden Sie im MINT-EC-Zertifikat-Flyer. Am Ernst-Sigle-Gymnasium setzen wir das folgendermaßen um:

Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-9 erhalten in den MINT-Fächern zahlreiche Angebote für außerschulische Aktivitäten von ihren jeweiligen Lehrkräften. Jede/r, der/die eine Urkunde erhält oder einen außerschulischen Lernort besucht, wird dazu angehalten, die Urkunde oder Bescheinigung in einem eigens dafür angelegten Ordner abzuheften. So werden die Nachweise gesammelt und können später vorgelegt werden.

Schülerinnen und Schüler der Klassen 10 werden zu Beginn des Schuljahrs von ihren Physik- oder NwT-Lehrkräften ausführlich über das MINT-EC-Zertifikat informiert und erhalten ein Schülerheft. Hier werden erstmals alle bisher gesammelten „MINT-Punkte“ eingetragen und mit Unterschrift einer MINT-Lehrkraft bestätigt. Die Schülerinnen und Schüler werden individuell beraten und können so für ihre letzten drei Schuljahre planen, auf welchem Wege sie zu ihrem MINT-EC-Zertifikat gelangen wollen, insbesondere im Hinblick auf die Kurswahl für das Abitur. Interessierte Schülerinnen und Schüler können sich in einen MINT-Mail-Verteiler eintragen und werden so regelmäßig über Angebote im MINT-Bereich informiert.

Die Eltern der zehnten Klassen werden in den Elternabenden am Schuljahrsanfang von Frau Bertsch ausführlich über das MINT-EC-Zertifikat informiert.

Schülerinnen und Schüler der Kursstufe werden in den MINT-Fächern erneut über das MINT-EC-Zertifikat informiert, können sich neu in den MINT-Mail-Verteiler eintragen und erhalten auf Wunsch individuelle Beratung.

Überblick über die Anforderungen

Das MINT-EC-Zertifikat wird je nach Leistung in drei Stufen ausgestellt:

- Stufe 1: „mit Erfolg“
- Stufe 2: „mit besonderem Erfolg“
- Stufe 3: „mit Auszeichnung“.

Um ein Zertifikat zu erlangen, muss man in drei Anforderungsbereichen mindestens die Stufe 1 erreicht haben. Für die Gesamtbewertung wird der Mittelwert über die erreichten Stufen der drei Bereiche berechnet.

Für den **Bereich 1 „Fachliche Kompetenz“** werden nur Noten aus den beiden Jahren der Kursstufe betrachtet. Relevante Fächer sind z.B. zwei vierstündige MINT-Fächer oder ein vierstündiges und zwei zweistündige MINT-Fächer. Erreicht man im Schnitt über alle vier Halbjahre der relevanten Fächer mind. 9NP, so hat man in diesem Bereich die Stufe 1 erlangt, bei mind. 11NP ist es Stufe 2 und bei mind. 13NP Stufe 3. (Für Abiturjahrgänge ab 2021 werden hier in Kürze die möglichen Kombinationen der drei- und fünfstündigen Fächer erläutert.)

Um die Anforderungen im **Bereich 2 „Fachwissenschaftliches Arbeiten“** zu erfüllen, gibt es am Ernst-Sigle-Gymnasium folgende Möglichkeiten: zwei Jahre Vertiefungskurs Mathematik, Facharbeit mit mind. 10 Seiten in einem MINT-Fach, Seminarkurs im MINT-Bereich (auch am Kepler-Seminar möglich), Preise in den Bundeswettbewerben Mathematik, Physik oder Informatik oder „Jugend forscht“. Die Notenbereiche für die drei Stufen gelten entsprechend.

Der **Bereich 3 „Zusätzliche MINT-Aktivitäten“** wird durch die „MINT-Punkte“ erfüllt. Grundsätzlich kann fast jede Aktivität im MINT-Bereich mit MINT-Punkten bewertet werden: Wettbewerbe, BOGY- und andere Praktika, MINT-AGs, Teilnahme an außerschulischen Angeboten, z.B. an Universitäten, am Kepler-Seminar, Mentorentätigkeiten, usw. Für die Stufe 1 sind 40 MINT-Punkte nötig, für Stufe 2 sind es 60 und für die dritte Stufe 80. Jeweils darf höchstens die Hälfte der MINT-Punkte in den Klassen 5-9 erzielt worden sein. Zusätzlich muss für das Erreichen der Stufe 2 mindestens eine Aktivität dabei sein, die mit 10 MINT-Punkten bewertet wurde. Für die Stufe 3 müssen mindestens zwei Aktivitäten mit 10 MINT-Punkten oder eine mit 15 MINT-Punkten eingebracht werden.

Ansprechpartner

Für alle Fragen zu MINT-Aktivitäten wenden Sie sich an die MINT-Lehrkräfte Ihres Kindes.

Die Eintragungen ins Schülerheft werden von Frau Burak und Frau Bertsch mit MINT-Punkten bewertet und unterschrieben.

Schülerinnen und Schüler, die individuelle Beratung zum MINT-EC-Zertifikat wünschen, wenden sich an Frau Bertsch.